

Ressort: Lokales

Hofreiter fordert nach Haftbefehl-Veröffentlichung Aufklärung

Berlin, 29.08.2018, 14:16 Uhr

GDN - Grünen-Fraktionschef Anton Hofreiter hat nach der Verbreitung des Haftbefehls eines Tatverdächtigen des Chemnitzer Tötungsdelikts Aufklärung gefordert. "Hier müssen auch die Sicherheitsbehörden und die Justiz genau unter die Lupe genommen werden", sagte Hofreiter der "Berliner Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

Dass es bei sächsischen Behörden und Justiz in Teilen eine Nähe zum rechten Lager gebe, sei seit Langem bekannt und nicht hinnehmbar. "Unternommen hat die sächsische Landesregierung hier viel zu lange nichts. Das muss sich dringend ändern." Auch die Bundesregierung und Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) forderte Hofreiter zum Handeln auf. "Die Vorfälle in Sachsen häufen sich derart, dass auch die Bundesregierung in der Verantwortung steht, das Problem des Rechtsextremismus endlich anzupacken." Seehofer müsse die "rechtsextremen Auswüchse" ernst nehmen und die Demokratie gegen rechts verteidigen. "CDU und CSU dürfen nicht länger rechte Brandstifter und Strukturen als Randprobleme abtun."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111067/hofreiter-fordert-nach-haftbefehl-veroeffentlichung-aufklaerung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619